

## Neue Maßnahmen der Bundesregierung zur Senkung der Infektionszahlen

---

Die **Bundesregierung** hat sich heute aufgrund der derzeitigen epidemiologischen Lage und nach einem Gipfel mit den Landeshauptleuten auf verschärfte Maßnahmen auch angesichts der **bevorstehenden Wintersaison** verständigt:

- Der Winter ist **wirtschaftlich** für die Branche **besonders wichtig**, rund die  **Hälfte aller Nächtigungen** werden in der **Wintersaison** gezählt.
- **Skifahren und Winterurlaub** im Schnee, aber auch **Thermen- und Städtebesuche, Weihnachtsmärkte** und **Veranstaltungen** sorgen für **große Nachfrage** nach **Urlaub in Österreich**.
- Die **erhöhten Infektionszahlen** führen zu **Reisewarnungen** für Österreich, welche die **Existenz von Betrieben** und **Arbeitsplätzen** gefährden.
- **Gerade der Herkunftsmarkt Deutschland** ist für die **Wintersaison besonders von Bedeutung**, der **40 % aller Nächtigungen** im Winter ausmacht.
- Um neuen **Infektionen rasch entgegenzuwirken** und weitere negative gesundheitliche und wirtschaftliche Auswirkungen hintanzuhalten, haben **Bund** und **die Länder** **aktuell bereits gültige treffsichere Maßnahmen verabschiedet**:
  - **Grundregeln**: Abstand einhalten, Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes und soziale Kontakte reduzieren
  - Dazu zählen die Maßnahmen gemäß der [COVID-19 Maßnahmenverordnung](#)
  - Winterregeln – siehe hier: [www.sichere-gastfreundschaft.at](http://www.sichere-gastfreundschaft.at)

- Spezifische Ländermaßnahmen, welche gesammelt unter [corona-ampel.gv.at/aktuelle-massnahmen/regionale-zusaetzliche-massnahmen/](https://corona-ampel.gv.at/aktuelle-massnahmen/regionale-zusaetzliche-massnahmen/) abrufbar sind
- Daneben sollen folgende NEUE Maßnahmen **ab Freitag, den 23. Oktober 2020, für vorerst 4 Wochen** gelten:
  - **Veranstaltungen** sowie **private Zusammenkünfte**<sup>1</sup>
    - Veranstaltungen **ohne zugewiesene und gekennzeichnete Sitzplätzen**<sup>2</sup>:
      - max. **sechs Personen** (statt zehn) in **geschlossenen Räumen** und
      - max. **zwölf Personen** (statt 100) im **Freiluftbereich**
    - Veranstaltungen mit **ausschließlich zugewiesenen und gekennzeichneten Sitzplätzen**:
      - max. **1.000 Personen** (statt 1.500) Personen in geschlossenen Räumen
      - max. **1.500 Personen** (statt 3.000) Personen im Freiluftbereich zulässig
      - **Anzeigepflicht:** bei mehr als sechs Personen in geschlossenen Räumen und bei mehr als zwölf Personen im Freiluftbereich besteht eine Anzeigepflicht bei der für den Veranstaltungsort örtlich zuständigen Bezirksverwaltungsbehörde
      - **Bewilligungspflicht (unverändert):** bei Veranstaltungen mit mehr als 250 Personen bei der für den Veranstaltungsort örtlich zuständigen Bezirksverwaltungsbehörde
    - **Mund-Nasen-Schutz-Pflicht** gilt sowohl in geschlossenen Räumen als auch im Freiluftbereich

---

<sup>1</sup> Das gilt bei allen Zusammentreffen außerhalb der beruflichen Tätigkeiten (z.B. Tanzschule, Zusammentreffen in Vereinslokalitäten) – Ausnahmen sind weiterhin für Begräbnisse vorgesehen mit einer Höchstzahl von 500 Personen.

<sup>2</sup> wie beispielsweise Hochzeits-, Geburtstagsfeiern.

- Kein **Verabreichen von Speisen und Getränke** bei Veranstaltungen
- **Regelungen in der Gastronomie:**
  - Der Betreiber darf **Besuchergruppen** in geschlossene Räume nur einlassen, wenn diese aus maximal **sechs Erwachsenen** (statt zehn) zuzüglich ihrer minderjährigen Kinder bestehen
  - Konsumation vor dem Lokal **nach der Sperrstunde** wird untersagt
  - Verpflichtendes **Präventions-/Hygienekonzept** für Betriebe mit **mehr als 50** (statt bisher 200) Verabreichungsplätzen
- Zudem wird empfohlen, **Allerheiligen** und **Halloween** zuhause zu verbringen bzw. Friedhofsbesuche nur mit Personen aus dem eigenen Haushalt zu planen und keine großen Familienfeste zu veranstalten
- Die **Länder** können und sollen je nach Infektionslage regional (zusätzliche) Maßnahmen **über die bundesweiten Bestimmungen hinausgehend** setzen:
  - Der **Landeshauptmann bzw. die Landeshauptfrau** kann zusätzlich Maßnahmen für sein Landesgebiet regeln. Selbiges gilt für die **Bezirksverwaltungsbehörde** in ihrem Wirkungsbereich.
  - Je nach Infektionslage können beispielsweise folgende Maßnahmen beschlossen werden:
    - **Vorverlegung der Sperrstunde**
    - Aussprechen eines Alkoholverbots
    - Aussprechen einer **Mund-Nasen-Schutz-Pflicht** auf belebten Plätzen im Außenbereich
    - Weitergehende **Einschränkungen bei Veranstaltungen** bis hin zur gänzlichen Untersagung
    - **Quarantänemaßnahmen** für Gemeinden und Bezirke

Alle weiteren Informationen sind unter [www.sichere-gastfreundschaft.at](http://www.sichere-gastfreundschaft.at) abrufbar.